

Photovoltaik -Weidelbach, OT Dinkelsbühl

Vorhaben- und Erschließungsplan

(Bestandteil des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes)

Projektbeschreibung

Die juwi Solar GmbH, Energie-Allee 1 55286 Wörrstadt, plant die

Errichtung einer Photovoltaik-Freiflächenanlage

Lage und Fläche:

Im Ortsteil Weidelbach der Gemeinde Dinkelsbühl, Landkreis Ansbach, soll nördlich der Autobahn A 7 durch die Firma juwi eine Photovoltaik-Freiflächenanlage errichtet werden.

Der Solarpark wird auf einer ca. 3,5 ha großen und teilweise nach Süden abschüssigen Fläche errichtet. Die Autobahn A 7 mit ihrer Eingrünung befindet sich südlich der Anlage. Der Geltungsbereich und die angrenzenden Flächen werden derzeit durch intensiven Ackerbau genutzt.

Es handelt sich um das Grundstück mit der Flurnummer 203 und Teilflächen der Grundstücke mit den Flurnummern 206 und 205 der Gemarkung Weidelbach.

Installation und Konstruktion:

Bei den Photovoltaikanlagen handelt es sich um aufgeständerte cadmiumfreie Module, die Modultische sind fest installiert. Sie besitzen eine maximale Gesamthöhe von 4,0 m.

Die Module werden in Ost/West Richtung mittels Leichtmetallkonstruktion mit fest definiertem Winkel zur Sonne nach Süden hin aufgeständert. Die Module werden auf so genannten „Tischen“ angeordnet, welche mittels Stahlpfosten ohne Fundament im Boden befestigt sind. Die Neigung des Tisches beträgt zwischen 15° und 25°.

Für die Freiflächenanlage wird Montagematerial der Firma juwi aus Stahl und feuerverzinkten Pfosten eingesetzt. Die Pfosten aus feuerverzinktem Stahl werden mit einer Ramme in den unbefestigten Untergrund gerammt. Ein zusätzliches Fundament wird nicht erforderlich. Auf den Stahlpfosten wird eine Stahlunterkonstruktion als Modulträger befestigt, die Module selbst werden mittels Modulklemme oder Einschubsystem befestigt.

Die Module werden zu Strängen untereinander verkabelt, welche gebündelt an Generatoranschlusskästen (GAK) und von dort an Wechselrichter angeschlossen wer-

den. Hier findet die Umwandlung von Gleichstrom zum netzüblichen Wechselstrom statt.

Verfahren:

Der Vorhabenträger hat bei der Stadt Dinkelsbühl um die Aufstellung eines Bebauungsplanes sowie um die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich der geplanten Photovoltaikanlage im Parallelverfahren ersucht. Vorgesehen ist eine Ausweisung als Sondergebiet nach § 11 BauNVO mit der Zweckbestimmung „Sondergebiet für regenerative Energien – Sonnenenergie“

Flächenbilanz:

Gesamtgröße des Bebauungsplanes	3,5 ha
- Bereits überbaute Fläche	0,00 ha
- Eingriffsfläche (überbaubare Grundstücksfläche):	2,2 ha
- Grünlandstreifen (um die überbaubare Grundstücksfläche):	0,8 ha
- Grüngürtel aus Sträucher im Osten und Westen	0,1 ha
- Ausgleichsfläche	0,5 ha

Bauverpflichtungsklausel:

Der Vorhabenträger verpflichtet sich, spätestens 12 Monate nach Satzungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Photovoltaik – Weidelach“ ein vollständiges und genehmigungsfähiges Baugesuch über die vorgesehene Bebauung im Geltungsbereich des Bebauungsplanes einzureichen und spätestens 24 Monate nach Satzungsbeschluss mit dem Bau zu beginnen und spätestens 48 Monate nach Satzungsbeschluss die Photovoltaik-Anlage fertigzustellen. Die Fertigstellung des Bauvorhabens ist durch Vorlage einer Bauabnahmebescheinigung nachzuweisen.

Erschließung:

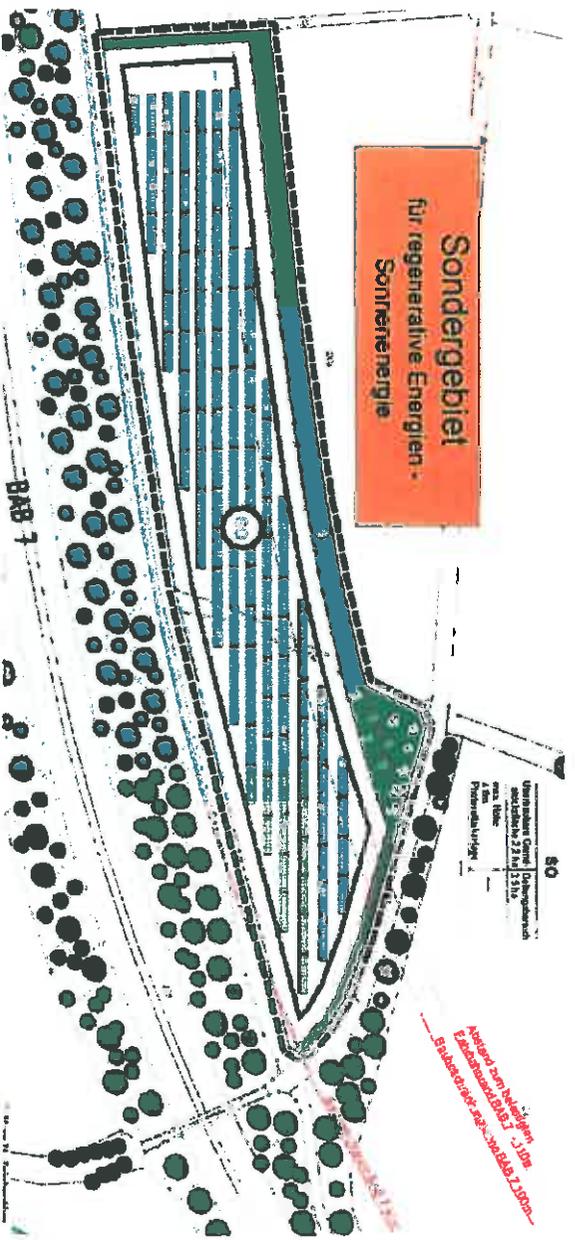
Die Erschließung des Sondergebietes erfolgt über vorhandene Wirtschaftswege. Die Zufahrt zum Solarpark erfolgt über den von der Ortslage Weidelbach ausgehenden befahrbaren Wirtschaftsweg. Ein Neubau der Zuwegung ist nicht notwendig. Gegebenenfalls müssen vorhandene Wege während der Bauphase ausgebaut werden.

Netzeinspeisung:

Die elektrische Energie wird an das öffentliche Netz abgegeben. Die Stromeinspeisung wird von den Anlagenbetreibern privatrechtlich geregelt.

Um einen störungsfreien Betrieb der Anlage zu garantieren, wird ein entsprechendes Fernüberwachungssystem eingebaut (Fehlermeldung per SMS oder Fax –Einwahl zur Anlagen- und Fehlerdiagnose über Internet möglich).

Planung:



Wörstadt, den 04.12.12.....

Juwi Solar GmbH

Vorhabenträger